

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 111 (2017)  
**Heft:** 3

## Endseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Redaktionsleitung

e-mail: [redaktion@neuewege.ch](mailto:redaktion@neuewege.ch)

Léa Burger, Neue Wege,  
Quellenstrasse 25, 8005 Zürich  
[burger@neuewege.ch](mailto:burger@neuewege.ch)

Matthias Hui, puncto Pressebüro,  
Optingenstr. 54, 3013 Bern, Tel. 031 311 41 48,  
[hui@neuewege.ch](mailto:hui@neuewege.ch)

## Redaktion

François Baer, Roman Berger, Beat Dietschy,  
Paul Gmünder, David Loher, Laura Lots, Benjamin Ruch, Kurt Seifert, Evelyne Zinsstag

## Administration/Anzeigen

Administration Neue Wege, Postfach 652,  
8037 Zürich  
Tel. 044 447 40 46  
[info@neuewege.ch](mailto:info@neuewege.ch)

## Abonnementspreise

Die Neuen Wege erscheinen jeden Monat.  
Jahresabonnement Inland Fr. 65.–,  
Ausland Fr. 85.–, für Personen mit kleinem  
Einkommen Fr. 30.–.

Solidaritätsabonnement inklusive Vereins-  
mitgliedschaft Fr. 115.–, Einzelheft Fr. 7.–,  
Doppelnummer Fr. 10.– (inkl. Porto Inland).  
Das Abonnement verlängert sich automa-  
tisch um ein Jahr, wenn die Kündigung  
nicht auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4, Vereinigung «Freun-  
dinnen und Freunde der Neuen Wege»  
Zürich; IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4,  
BIC POFICHBEXXX, Swiss Post – Post  
Finance, Nordring 8, 3030 Bern, Schweiz

## Gestaltung, Satz/DTP

toolbox GmbH, Buckhauserstr. 30,  
8048 Zürich,  
Tel. 044 447 40 44, [baer@toolnet.ch](mailto:baer@toolnet.ch)

## Druck

Printoset, Flurstrasse 93, 8047 Zürich,  
Tel. 044 491 31 85, [www.printoset.ch](http://www.printoset.ch)

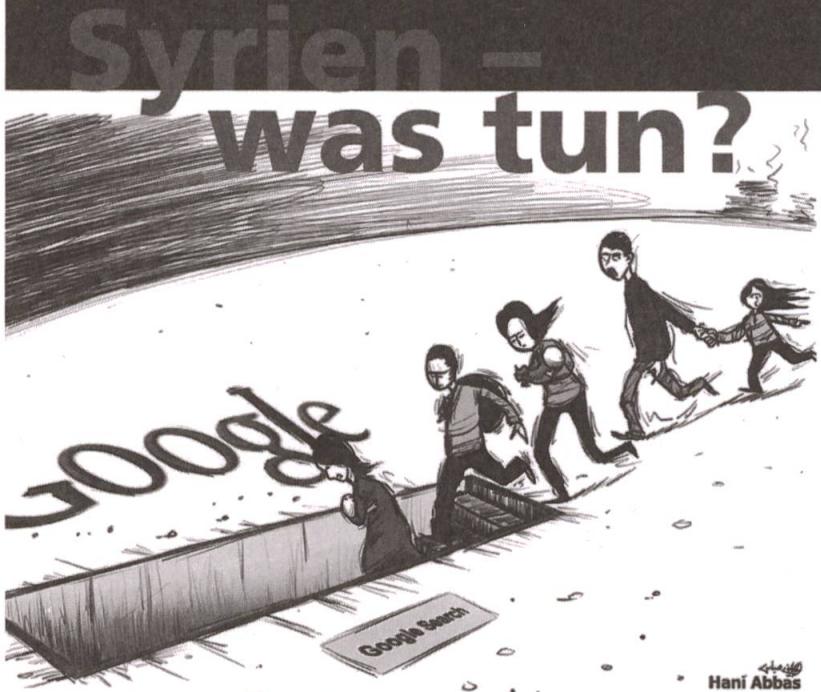
## Nachdruck

Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit  
Zustimmung der Redaktion gestattet.

## Trägerschaft

Die Vereinigung «Freundinnen und Freunde  
der Neuen Wege» trägt und betreut die Zeit-  
schrift. Co-Präsidium: Esther Straub,  
Laurenzgasse 3, 8006 Zürich und Christoph  
Ammann, Juliastrasse 6, 8032 Zürich  
[praesidium@neuewege.ch](mailto:praesidium@neuewege.ch)

Mittwoch, 22. März, 19 Uhr  
Heiliggeistkirche Bern



Ein Gesprächsabend mit Syrer/innen im Exil und dem Publikum über  
Krieg und Zukunft, Menschenrechte und Freiheitskämpfe, Frauen und  
Männer, Identitäten von zuhause und Projekte im Exil.

## Syrien – was tun?

Ein Gesprächsabend mit SyrerInnen im Exil und dem  
Publikum über Krieg und Zukunft, Menschenrechte und  
Freiheitskämpfe, Frauen und Männer, Identitäten von  
zuhause und Projekte im Exil.

Mittwoch, 22. März, 19.00 Uhr, Heiliggeistkirche Bern

Gespräch mit:

- Avin Mahmoud, Menschenrechtlerin, Syrien/Bern
- Mohamad Kordieh, Journalist, Syrien/Bern
- Rayelle Niemann, freie Kuratorin, Zürich
- Zaher Aljamous, Journalistin, Syrien/Bern

Moderation:

- Matthias Hui, Redaktor *Neue Wege*

Anschliessend Apéro

Aus Anlass der vorliegenden Nummer der *Neuen Wege* zu Syrien



**AZB  
8037 Zürich**

Post CH AG

Adressänderung an  
Neue Wege  
Postfach 652  
8037 Zürich

### **Leseabend Neue Wege**

Mittwoch, 29. März, 19.00–21.00 Uhr, Treffpunkt:  
im westlichsten Zimmer im MIGROS-Restaurant,  
Hauptgebäude Hauptbahnhof St. Gallen

Kontakt: [mail@piaholenstein.ch](mailto:mail@piaholenstein.ch)

Freitag, 10. März, 18.30 Uhr  
Fraumünsterchor (Eingang Münsterhof), Zürich

### **Politischer Abendgottesdienst Zürich**

#### **Bleibt mir Zeit, um Luft zu holen?**

Was wir der Atemlosigkeit unserer Zeit entgegen-  
setzen können, mit Thomas Gröbly, Ethik-Dozent

[www.politischesgottesdienste.ch](http://www.politischesgottesdienste.ch)

### **Aufruf!**

### **Junge Theologen und Theologinnen für die Zukunft der Kirche**

Donnerstag, 16. März, 18.00–21.00 Uhr  
Forum für Zeitfragen, Leonhardskirchplatz 11, Basel  
**Die reformierten Kirchen: grundlos oder viel-  
fältig verankert?**  
anschliessend Apéro

Samstag, 25. März, 16.00–19.00 Uhr  
Reformiertes Forum, Länggassstr. 41, Bern  
**Christus & Evangelium: alternative facts und/  
oder conditio sine qua non?**  
anschliessend Apéro

Montag, 3. April, 19.00–21.15 Uhr  
Theologische Fakultät (Raum 200), Kirchgasse 9,  
Zürich

**Rechtfertigungssymbolik im Alltag: «Die Kirche  
ist voll. Darum war die Predigt gut.»**  
anschliessend Essen

[www.thesenaufruf.ch](http://www.thesenaufruf.ch)

### **Universitätslehrgang**

### **«Spirituelle Theologie im interreligiösen Prozess» 2017 – 2020**

Religionen begegnen – Spiritualität vertiefen

Master of Arts in Spiritual Theology (MA), Akade-  
mische Expertin / Akademischer Experte in Spi-  
ritueller Theologie (AE)

Bewerbungsfrist: 28. April, Beginn: Oktober 2017  
Der Lehrgang dauert 6 Semester (berufsbegleitend)  
Veranstalter: Lassalle-Haus, Edlibach, Universität  
Salzburg, Österreich, RomeroHaus, Luzern  
[www.spirituelletheologie.ch](http://www.spirituelletheologie.ch)

Samstag, 18. März, ab 11 Uhr

Autonome Schule Zürich, Sihlquai 125 und Maxim Theater, Ausstellungsstrasse 100, Zürich

### **wo unrecht zu recht wird ...**

Ein Samstag gegen die Bunker- und Eingrenzungspolitik mit Workshops und Referaten, ab 18 Uhr kulturelles Programm.

Organisiert von: Autonome Schule Zürich, Freiplatzaktion Zürich, Sans-Papier Anlaufstelle Zürich, augenauf Zürich, Solinett Zürich, MAXIM Theater, Info-laden Kasama, Demokratische JuristInnen Zürich.

[www.wo-unrecht-zu-recht-wird.ch](http://www.wo-unrecht-zu-recht-wird.ch)

### **Zentralschweizer Romerotage**

Freitag, 24. März, 16.30 – 21.30 Uhr

### **El Salvador – 25 Jahre nach dem Bürgerkrieg Verstrickungen. Gewalt. Neubeginn**

mit

David Morales, Menschenrechtsanwalt, El Salvador

Ralf Leonhard, Journalist, Wien

Maja Hess, Ärztin, medico international schweiz

Corinne Sala, Programmverantwortliche Nicaragua, Comundo

Annika Salvi, Soziologin, Amnesty International Schweiz

Hans-Rudolf Twerenbold, Bühnenkünstler

Jaime Vargas, Musiker

Mittwoch, 29. März, 19.30 Uhr

Kapelle Maihof, Luzern

### **Politisches Nachtgebet**

### **Die Gier nach Land. Land Grabbing**

Organisation: Theologische Bewegung für Solidarität und Befreiung (TheBe)

[www.comundo.org](http://www.comundo.org)

### **Gender, Kirche und Religion – Darüber müssen wir reden**

Die Autorinnen der Broschüre «Let's talk about gender» sind in kirchlichen und feministisch-theologischen Organisationen engagiert. Den Begriff Gender finden sie für ihre Arbeit hilfreich. Mit der Comic-Broschüre zeigen sie, warum es gerade auch aus religiösen Überlegungen wichtig ist, sich damit zu befassen.

Der Comic und die Informationen, Begriffsklärungen und Argumente sollen zum Gespräch anregen. Auf der Website [www.aboutgender.ch](http://www.aboutgender.ch) finden Sie vertiefendes Material zu den einzelnen Themen, die Genderbewusstsein und Genderwissen vermitteln. Witzig und auf den Punkt gebracht, deckt die neue Broschüre Genderfallen in Alltagszenen auf und lädt zu alternativem Denken und Handeln ein.

Die Broschüre kann ab dem 8. März gratis über die Website bestellt werden.

Autorinnen: Béatrice Bowald, Regula Grünenfelder, Maria Oppermann, Regula Ott, Doris Strahm. Zeichnerin: Kati Rickenbach

[www.aboutgender.ch](http://www.aboutgender.ch)